

Inhalt

Paragraph	Seite	Paragraph	Seite
Vorwort und Einleitung	1	17 Fortbestehen des Illyrischen und Keltischen in Oberkärnten	36
Inhaltsverzeichnis	5	18 Belege dafür	37
a) Geschichte und Namenkunde .	9	19 Rückblick	39
b) Unterschiede in der Methodik	9	20 Irrtümer	39
c) Wege der Namenkunde . . .	12	21 Romanenreste	40
d) Kundfahrten	12	22 Jüngere romanische Ansiedlungen	43
e) Unterlagen	13		
f) Nochmals Methodisches . . .	15		
g) Gliederung und Schrifttum .	16		
Kap. I. Die Italiker, Illyrier, Veneter und Kelten.		Kap. III. Die Goten und Langobarden	
1 Vorgeschichtliches Fundgut .	19	23 Einteilung der Germanen	46
2 Italiker?	20	24 Ostgermanisches bei Slowenen, Baiern und Awaren	46
3 Vornslawische Flußnamen .	20	25 Germanische Funde	48
4 Vornslawische Gebirgsnamen .	21	26 Germanische Namen	49
5 Der Name <i>Kärnten</i>	22	27 Langobardische Laute in Kärntner Ortsnamen	49
6 Weitere vornslawische Gegendnamen	25	28 Langobardische Namen	52
7 Vornslawische Burgdorf-Namen	26	29 Ahd. <i>Gozzilo</i>	52
8 Die philologische Erschließung vornslaw. Namengutes	28	30 Das Edling-Problem	53
9 Eintönigkeit d. vornslawischen Namengutes	29	31 Altslowen. *<i>maloče(m)p-</i>	56
10 Spätere Namenübertragungen?	29	32 Seine Etymologie	57
11 Verschollenes u. Lebendiges	30	33 Das Aussterben des Gotischen und Langobardischen	58
12 Vornslawische Doppelnamen	31		
13 Der vornslawische Siedlungsraum	32	Kap. IV. Die Awaren	
Kap. II. Die Römer und die Romanen		34 Geschichtliches	59
14 Geschichtliches	34	35 Awaren-Namen	60
15 Fehlen lateinischer Namen	35	36 <i>Obir</i> und andere sagengebundene Bergnamen	60
16 Vornslawisch-slowenische Doppelnamen	35	37 Awarische Zerstörungswut	61
		38 Awar, <i>kasak</i> „Edling“	62
		Kap. V. Die Slowenen	
		39 Das gemischtsprachige Gebiet Kärntens um 1909	66